



J. W. Goethe-Universität
Robert-Mayer-Str. 10 / HPF 30
60054 Frankfurt a.M.

Johann Wolfgang Goethe-Universität

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Claudius Wagemann (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Claudius Wagemann,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung Research Design im WS16/17.

Die Rückmeldung soll Ihnen Hinweise geben, wie die Studierenden Ihre Veranstaltung wahrnehmen und Ihnen Anregungen für Veränderungen aufzeigen.

Im Auswertungsbericht werden die Mittelwerte, Standardabweichungen und Anzahl der Nennungen aller einzelnen Fragen aufgelistet.

Bei Rückfragen stehen Ihnen Herr Dr. Tillmann oder Frau Niemeyer zur Verfügung (E-Mail: evaluation@studiumdigitale.uni-frankfurt.de oder Telefon: 069-798-24618 / 24622).

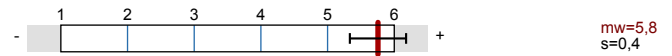
Prof. Dr. Claudius Wagemann

Research Design (1172)
Erfasste Fragebögen = 24



Globalwerte

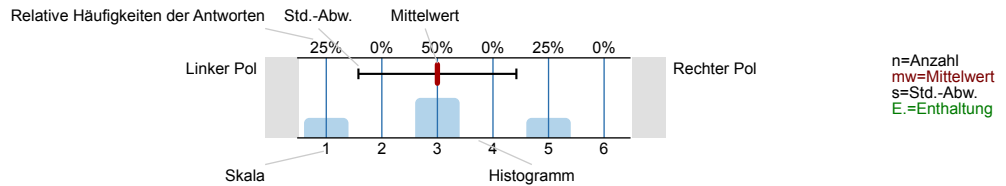
Globalwert (Frage:1-7)



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Fragestext

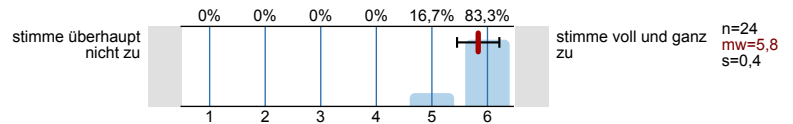


1. Angaben zur Lehrveranstaltung

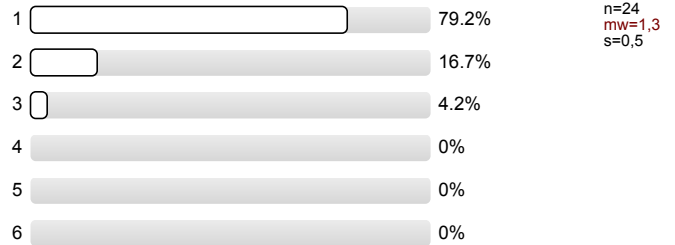
1.1) Der Besuch der Veranstaltung führt zu einem spürbaren Wissenszuwachs.	
1.2) Inhalte werden anschaulich vermittelt.	
1.3) In der Veranstaltung werden auch schwierige Inhalte verständlich erklärt.	
1.4) Die Relevanz der behandelten Themen wird deutlich.	
1.5) Der/die Lehrende ist in der Lage, strukturiert zu erklären.	
1.6) Der/die Lehrende gibt hilfreiches Feedback auf die Beiträge der Studierenden.	
1.7) Der/die Lehrende achtet darauf, eine wertschätzende Lehr-/Lernatmosphäre herzustellen.	
1.8) Meine Mitstudierenden tragen zu einer konstruktiven Lernatmosphäre bei.	

2. Ergänzung Globalurteil

2.1) Der Besuch der Veranstaltung lohnt sich.

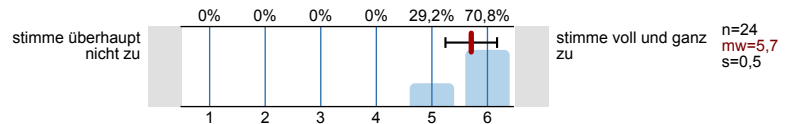


2.2) Wenn man alles in einer Note zusammenfassen könnte, würde ich der Veranstaltung folgende Note geben (Note: 1=sehr gut bis 6=ungenügend).

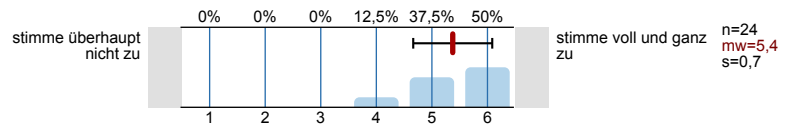


3. Ergänzung Motivieren und lerndienliche Atmosphäre schaffen

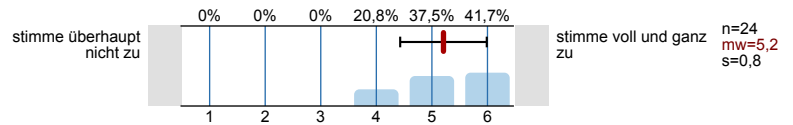
3.1) Die Lehrperson geht auf die Interessen der Studierenden ein.



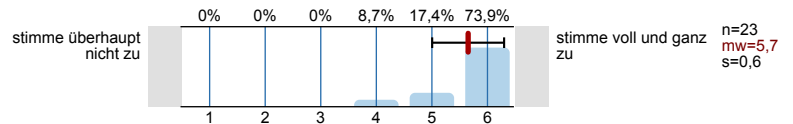
3.2) Die Lehrperson gestaltet seine/ihre Lehrveranstaltung abwechslungsreich.



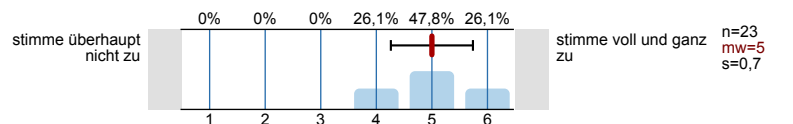
3.3) Die Lehrperson setzt unterschiedliche Methoden/ Mittel ein, die die Lehrveranstaltung auflockern.



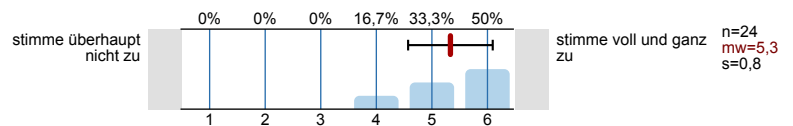
3.4) Die Lehrperson fesselt die Studierenden durch eine anregende und engagierte Vortragsweise.



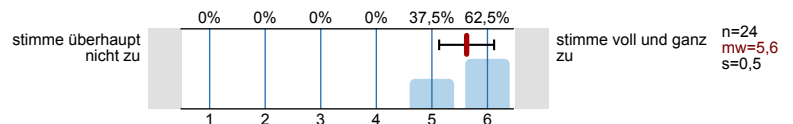
3.5) Die Lehrperson erreicht, dass sich die meisten Studierenden aktiv an der Lehrveranstaltung beteiligen.



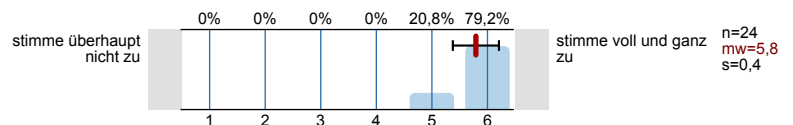
3.6) Die Lehrperson eröffnet den Studierenden Möglichkeiten, sich mit interessanten Inhalten eingehender zu beschäftigen.



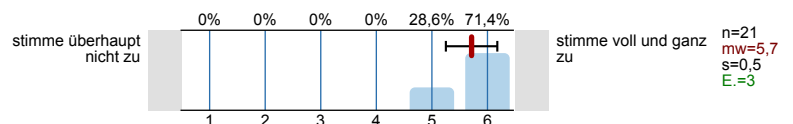
3.7) Die Lehrperson vermittelt grundlegendes Vertrauen in die Fähigkeiten der Studierenden.



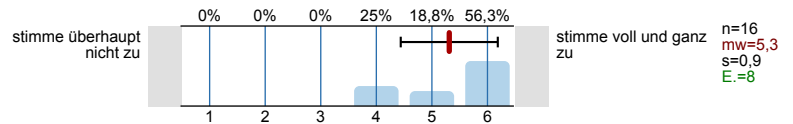
3.8) Die Lehrperson ermutigt die Studierenden bei der Aneignung schwieriger Inhalte.



3.9) Die Lehrperson stärkt Studierende bei Misserfolgen im Lernprozess.

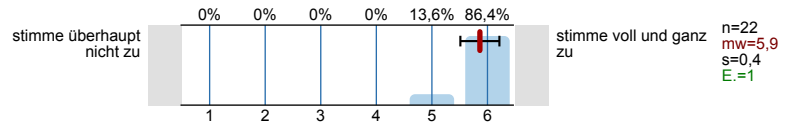


3.10) Die Lehrperson unterstützt gezielt einzelne Studierende oder Studierendengruppen, die einen besonderen Unterstützungsbedarf haben.

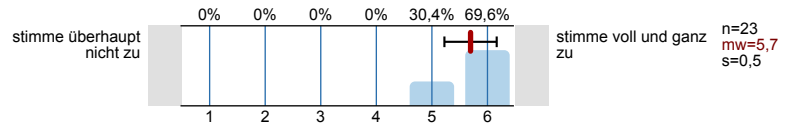


4. Ergänzung Vermittlung von Wissen und Unterstützen von Verstehen

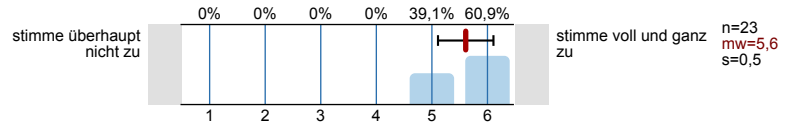
4.1) Die Lehrperson hat die gesamte Lehrveranstaltung gut strukturiert und nachvollziehbar gegliedert.



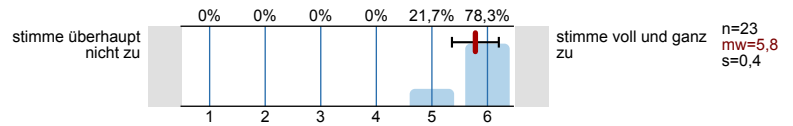
4.2) Die Lehrperson verdeutlicht die Lernziele zu Beginn jedes Veranstaltungstermins.



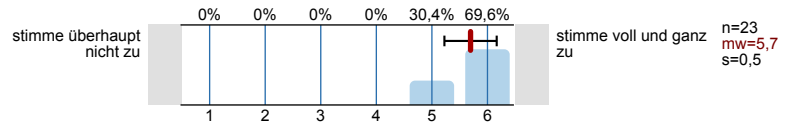
4.3) Die Lehrperson präsentiert den Stoff stimmig und kohärent.



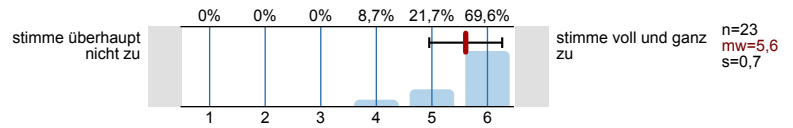
4.4) Die Lehrperson drückt sich klar und verständlich aus.



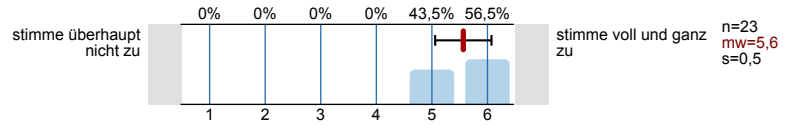
4.5) Die Lehrperson erklärt neue Begriffe und Konzepte klar und nachvollziehbar.



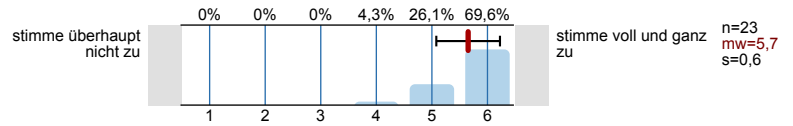
4.6) Die Lehrperson gibt anschauliche Beispiele, die zum Verständnis des Lerninhalts/Stoffs beitragen.



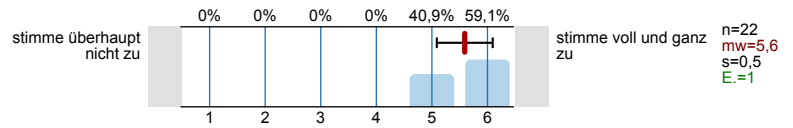
4.7) Die Lehrperson gibt Impulse, die zu einem tieferen Verständnis des Lerninhaltes /Stoffs beitragen.



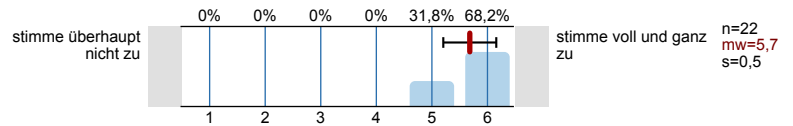
4.8) Die Lehrperson gibt bei Verständnisschwierigkeiten hilfreiche Hinweise.



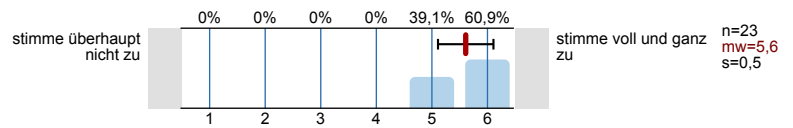
4.9) Die Lehrperson erläutert auch komplexe wissenschaftliche Studien/Experimente so, dass das methodische Vorgehen verständlich wird.



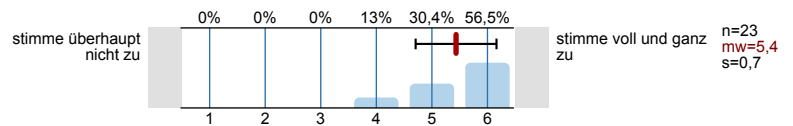
4.10) Die Lehrperson hebt wichtige Aspekte besonders hervor.



4.11) Die Lehrperson fasst die wichtigsten Aspekte zusammen.



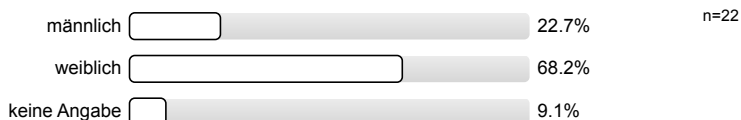
4.12) Die Lehrperson wiederholt und vertieft besonders schwierige Aspekte ausreichend.



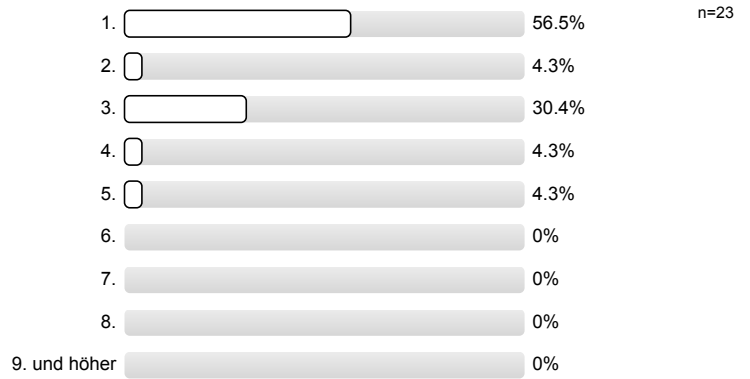


5. Angaben zu Ihrer Person und ihrem **aktuellen** Studiengang

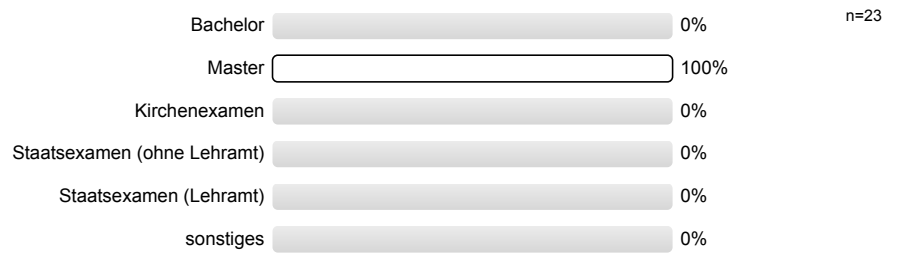
5.1) Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.



5.2) In welchem Fachsemester befinden Sie sich in Ihrem aktuellen Studiengang?



5.3) Welchen Abschluss streben Sie aktuell an?



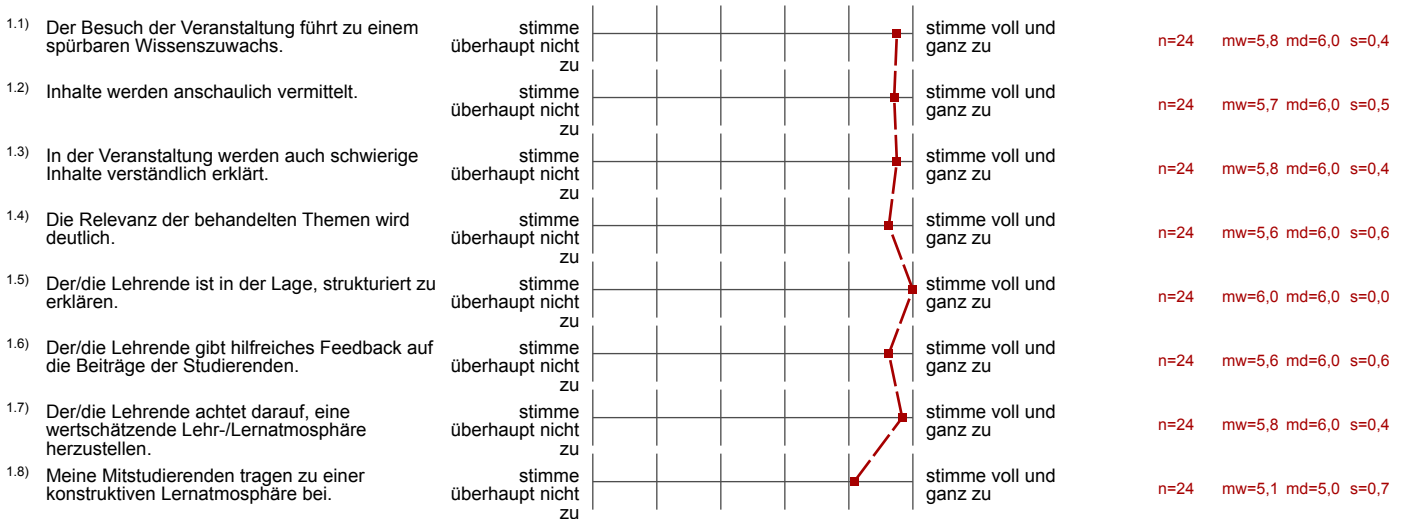
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an
Dr. Sarah Schmidt oder Jana Niemeyer (Ive-pilot@studiumdigitale.uni-frankfurt.de).

Profillinie

Teilbereich: Gesellschaftswissenschaften
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Claudius Wagemann
 Titel der Lehrveranstaltung: Research Design (1172)
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

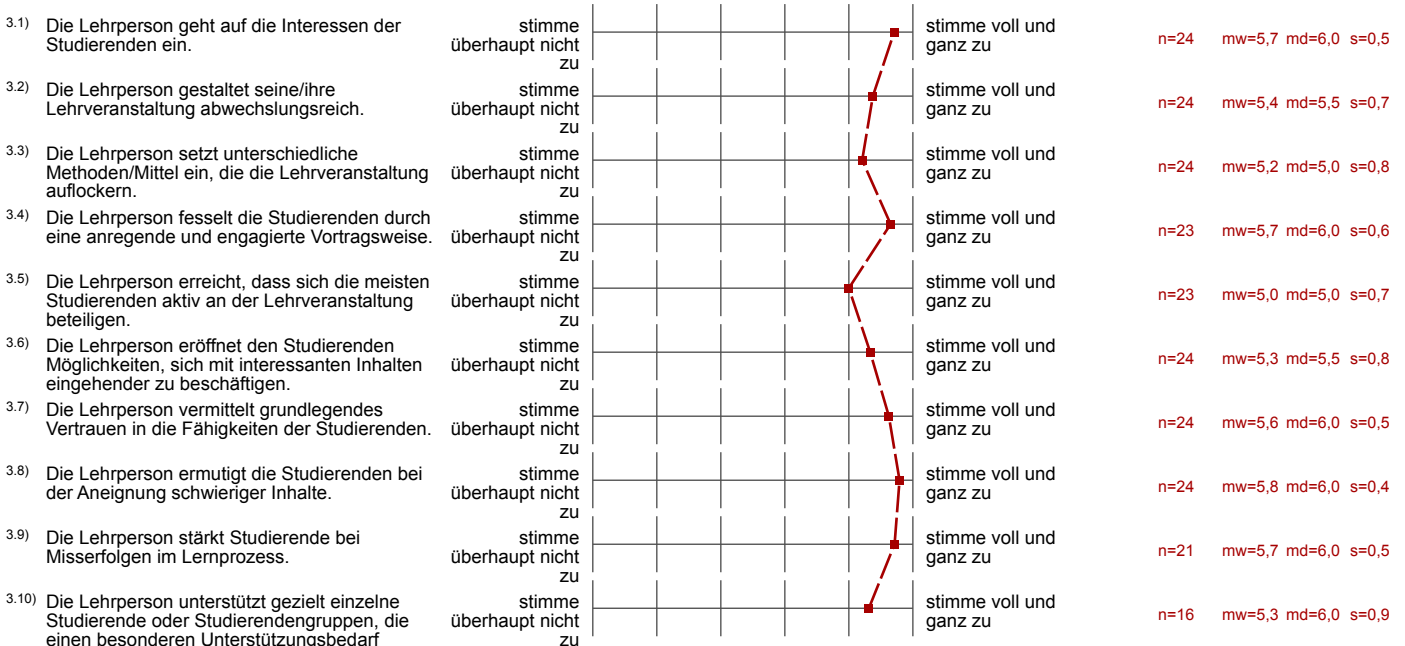
1. Angaben zur Lehrveranstaltung



2. Ergänzung Globalurteil



3. Ergänzung Motivieren und lerndienliche Atmosphäre schaffen



4. Ergänzung Vermittlung von Wissen und Unterstützen von Verstehen

4.1)	Die Lehrperson hat die gesamte Lehrveranstaltung gut strukturiert und nachvollziehbar gegliedert.	stimme überhaupt nicht zu										stimme voll und ganz zu	n=22	mw=5,9	md=6,0	s=0,4
4.2)	Die Lehrperson verdeutlicht die Lernziele zu Beginn jedes Veranstaltungstermins.	stimme überhaupt nicht zu										stimme voll und ganz zu	n=23	mw=5,7	md=6,0	s=0,5
4.3)	Die Lehrperson präsentiert den Stoff stimmig und kohärent.	stimme überhaupt nicht zu										stimme voll und ganz zu	n=23	mw=5,6	md=6,0	s=0,5
4.4)	Die Lehrperson drückt sich klar und verständlich aus.	stimme überhaupt nicht zu										stimme voll und ganz zu	n=23	mw=5,8	md=6,0	s=0,4
4.5)	Die Lehrperson erklärt neue Begriffe und Konzepte klar und nachvollziehbar.	stimme überhaupt nicht zu										stimme voll und ganz zu	n=23	mw=5,7	md=6,0	s=0,5
4.6)	Die Lehrperson gibt anschauliche Beispiele, die zum Verständnis des Lerninhalts/Stoffs beitragen.	stimme überhaupt nicht zu										stimme voll und ganz zu	n=23	mw=5,6	md=6,0	s=0,7
4.7)	Die Lehrperson gibt Impulse, die zu einem tieferen Verständnis des Lerninhalts /Stoffs beitragen.	stimme überhaupt nicht zu										stimme voll und ganz zu	n=23	mw=5,6	md=6,0	s=0,5
4.8)	Die Lehrperson gibt bei Verständnisschwierigkeiten hilfreiche Hinweise.	stimme überhaupt nicht zu										stimme voll und ganz zu	n=23	mw=5,7	md=6,0	s=0,6
4.9)	Die Lehrperson erläutert auch komplexe wissenschaftliche Studien/Experimente so, dass das methodische Vorgehen verständlich	stimme überhaupt nicht zu										stimme voll und ganz zu	n=22	mw=5,6	md=6,0	s=0,5
4.10)	Die Lehrperson hebt wichtige Aspekte besonders hervor.	stimme überhaupt nicht zu										stimme voll und ganz zu	n=22	mw=5,7	md=6,0	s=0,5
4.11)	Die Lehrperson fasst die wichtigsten Aspekte zusammen.	stimme überhaupt nicht zu										stimme voll und ganz zu	n=23	mw=5,6	md=6,0	s=0,5
4.12)	Die Lehrperson wiederholt und vertieft besonders schwierige Aspekte ausreichend.	stimme überhaupt nicht zu										stimme voll und ganz zu	n=23	mw=5,4	md=6,0	s=0,7
4.13)	Die Lehrperson stellt zu Beginn einer Sitzung den Zusammenhang zur letzten Sitzung her.	stimme überhaupt nicht zu										stimme voll und ganz zu	n=23	mw=5,1	md=5,0	s=0,9
4.14)	Die Lehrperson stellt immer wieder Bezüge zum Vorwissen der Studenten her.	stimme überhaupt nicht zu										stimme voll und ganz zu	n=23	mw=5,4	md=6,0	s=0,8
4.15)	Die Lehrperson stellt immer wieder Bezüge zum bereits behandelten Stoff her.	stimme überhaupt nicht zu										stimme voll und ganz zu	n=23	mw=5,7	md=6,0	s=0,6
4.16)	Die Lehrperson stellt Fragen, die den Studierenden die Gelegenheit geben, zu überprüfen, ob sie den Inhalt verstanden	stimme überhaupt nicht zu										stimme voll und ganz zu	n=23	mw=5,5	md=5,0	s=0,5
4.17)	Die Lehrperson vergewissert sich, dass die Studierenden zentrale Aspekte verstanden haben, bevor er/sie im Stoff weitergeht.	stimme überhaupt nicht zu										stimme voll und ganz zu	n=23	mw=5,4	md=6,0	s=0,7
4.18)	Die Lehrperson regt die Studierenden dazu an, die Richtigkeit ihrer Beiträge/Antworten selbst zu überprüfen.	stimme überhaupt nicht zu										stimme voll und ganz zu	n=22	mw=5,2	md=5,0	s=0,8
4.19)	Die Lehrperson setzt Modelle, Graphiken oder Schemata so ein, dass sie das Verständnis komplexer Sachverhalte erleichtern.	stimme überhaupt nicht zu										stimme voll und ganz zu	n=23	mw=5,5	md=6,0	s=0,8
4.20)	Die Lehrperson bietet hilfreiche Materialien (Reader, Handouts) zur Lehrveranstaltung an.	stimme überhaupt nicht zu										stimme voll und ganz zu	n=23	mw=5,2	md=6,0	s=1,3
4.21)	Die Lehrperson setzt zielführend geeignete Medien zur Vermittlung von Sachverhalten ein.	stimme überhaupt nicht zu										stimme voll und ganz zu	n=23	mw=5,3	md=6,0	s=0,8
4.22)	Die Lehrperson gestaltet Tafelbild, Folien oder PowerPoint-Präsentationen leserlich und übersichtlich.	stimme überhaupt nicht zu										stimme voll und ganz zu	n=23	mw=5,5	md=6,0	s=0,7

Auswertungsteil der offenen Fragen

1. Angaben zur Lehrveranstaltung

^{1.9)} Mein üblicher Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung beträgt pro Woche **zusätzlich** zur Kursdauer (in Minuten)

- 2 (2 Nennungen)
- 3 (2 Nennungen)
- 4
- 30
- 50
- 60 (2 Nennungen)
- 90 (2 Nennungen)
- 100
- 120 (4 Nennungen)
- 180 (3 Nennungen)
- 200 (3 Nennungen)

^{1.10)} Bitte nennen Sie drei Stärken dieser Veranstaltung:

- - anschauliche Beispiele
- gute Textauswahl
- kritische Betrachtungsweise
- - vielen Dank für die Veranstaltung! Dank ihr habe ich verstanden, wie wissenschaftliches Arbeiten funktioniert - all die kleinen Puzzleteilchen ergeben nun ein vollständiges Bild
- der Dozent vermittelt Inhalte sehr sehr verständlich und bereichert die Erläuterungen durch lustige Beispiele
- dass !diese! Veranstaltung 3 Stunden dauert, trägt dazu bei, dass es ausreichend Raum gibt, alle Aspekte zu besprechen sowie ein vollständiges Bild über die Bestandteile der Phase des Forschungsdesigns zu erlangen
- -interessante Thematik
-ein autonomes Tutorium zur Ergänzung
-sehr guter Dozent
-gute Zeit (9-12Uhr)
- Auch schwierige Inhalte werden verständlich erklärt.
Der Unterricht hilft für das weitere wissenschaftliche Arbeiten in der Zukunft.
Der Unterricht ist unterhaltsam und nie langweilig.
- Didaktik
Themen des Kurses
Diskussion mit Lehrendem
Englische Sprache
- Die Veranstaltung ist sehr gut strukturiert und hat grundlegendes Wissen im Bereich Research Design vermittelt.
Besonders lobend möchte ich den Unterrichtsstil des Dozenten hervorheben. Prof Wagemann versteht es die Veranstaltung anschaulich, informativ und kurzweilig zu gestalten. Er erklärt anhand von Beispielen und lockert die Veranstaltung immer wieder durch humorvolle Kommentare, die immer auch Bezug zum Themenbereich haben, auf. Das Veranstaltungsformat war auch sehr gut und ich würde mich freuen, wenn es häufiger Veranstaltungen gäbe, die zwar 3 Stunden am Stück umfassen, aber dafür früher enden. Die Länge der Veranstaltung war sehr gut, da man so intensiver über die Inhalte diskutieren konnte und sich in die Materie hineindenken konnte. Außerdem waren die zu lesenden Texte sehr gut gewählt.
- Es ist einer der wenigen Methodenkurse
- Fragen werden beantwortet, schwierige Inhalte werden gut mit aktuellen Beispielen erklärt, Sympathie
- Gute Literaturlauswahl
Gute Seminarstruktur
Guter Vortragsstil des Dozenten
- Guter dozent
Gut zu folgen
Kritischer blick auf inhalte
- Interdisziplinarität, Kritische Auseinandersetzung mit Methoden, Kurssprache: Englisch

- Klar strukturiert und präsentiert
Design mit 10 Terminen
Beginn um 09.15
- Komplexe Sachverhalte werden anhand anschaulicher Beispiele illustriert
Der Lehrende ist kooperativ und aufgeschlossen für Fragen
Der inhaltliche Aufbau des Seminars ist gut nachvollziehbar und die thematischen Schwerpunkte interessant.
- Lehrperson
Thema
Zeitraum
(in dieser Reihenfolge)
- New informations, good literature, this course help us to improve analytical skills
- Strukturierter Überblick über das Feld. Raum für Reflexion ist gegeben, Vielfalt an Themen
- Strukturiertheit; didaktisches Vermögen der Lehrperson; intensive Auseinandersetzung mit den Inhalten
- Vortrag hilft das Thema zu rahmen, lebhaftere Beispiele machen Probleme anschaulich, Kaffeepause sinnvoll und nötig
- Well organized. Interesting. clearly formulated.
- gut strukturiert; verständliche Erklärungen, gute Interaktion zwischen Lehrendem und Studierenden
- gute Strukturierung, verständliches Erklären, sehr gute Atmosphäre

1.11) Bitte nennen Sie drei Punkte, durch die diese Veranstaltung verbessert werden könnte:

- - eventuell mehr Gruppenarbeit
- Genaueres Bearbeiten der Texte (evtl. weniger Texte)
- Ausführlicheres Sitzungsmaterial zur Verfügung stellen (z.B. ausführlichere PPP hochladen) resp. Protokolle anfertigen lassen
- Bei mehreren Texten vorher sagen, wo der Fokus in der Sitzung liegen wird, um sich entsprechend vorbereiten zu können
- Keine Verbesserungsvorschläge, alles ist bereits sehr gut gewesen
- Keine Verbesserungswünsche
- Kurze Zusammenfassung der Texte
Nix.
- Mehr Beispiele anhand von Forschungsartikeln
- Mehr aktive Partizipation der Studierenden
Späterer Termin
- Mehr Genauigkeit, mehr Zeit um Themen zu besprechen, praktische Texte, die als Beispiel gelten können und wo Inhalt noch einmal genau drauf angewandt werden kann aber zeitlich ist das auch schwierig zu bewerkstelligen
- Stärkere Verbindung zur Forschungspraxis der Studierenden, weiterführende Literatur (optional),
- in der zweiten Semesterhälfte ein Tutorium (zur gleichen Zeit) zum Austausch über Inhalte/ Hausarbeiten
gerne 'Arbeitsaufgaben' im Seminar oder zur Vorbereitung (wie die fachspezifischen Überlegungen zu Falltypen)
- k.A.
- keine Kritikpunkte vorhanden
- mehr (zusammenfassende) und ausführlichere Punkte auf den Folien, Folien sollten mehr mit Inhalt gefüllt werden
- mehr Beispiele zu dem Vermittelten; weniger lange Texte; manche Erklärungen auf Deutsch

5. Angaben zu Ihrer Person und Ihrem **aktuellen** Studiengang

5.4) Zum Thema Lehrveranstaltungsevaluation möchte ich noch anmerken...

- 3stündiger Ablauf der Sitzungen ist super
Es als englischsprachiges Seminar zu halten ist gut.
- Die Lehrveranstaltung ist didaktisch eine der besten, die ich bisher in meinem gesamten Studium besucht habe.

- Kritische Betrachtung des Fragebogens, da Fragen mit 3 Punkte angeben nicht unbedingt passend, Probleme bei Antwort finden, daher Gewichtung der 3 Aspekte Antwort wenig aussagbar.
- mir wäre eine Blitzlichtrunde und ein Kummerkasten lieber.